

Jetzt
Jetzt einsteigen!
Jetzt einsteigen!
einsteigen
Jetzt einsteigen!



Spezialist für Private Equity



Vorstände der RWB AG
Horst Güdel und Norman Lemke

Jetzt.
Jetzt einsteigen!
Jetzt einsteigen!
Jetzt einstei

Liebe Leserin, lieber Leser,

zahlungsunfähige Banken müssen vom Staat mit Milliardenpaketen gestützt werden. Die Welt erlebt den massivsten Konjunkturunbruch der Nachkriegsgeschichte. Die Staatsverschuldung nimmt unvorstellbare Dimensionen an.

Sie fragen sich: Was bedeutet das alles für mein Vermögen? Kommt wie früher nach der großen Staatsverschuldung die große Inflation? Was wird dann aus meinem Geld?

Es widerspricht der historischen Erfahrung, dass die Staaten und Regierungen diese immense Staatsverschuldung mit dem gleichen „harten“ Geld zurückzahlen können oder wollen, das sie sich geliehen haben.

Doch es gibt auch bewährte Lösungen, wie man sich vor einer drohenden Inflation schützen kann. Sachwertinvestitionen – das wussten bereits unsere Väter und Großväter – bieten hier den einzig verlässlichen Schutz. Sich auf den reinen Inflationsschutz zu konzentrieren, ist jedoch wenig sinnvoll, denn viele Sachwerte wie z. B. Gold liefern keine oder nur geringe laufende Erträge.

Nicht börsennotierte Unternehmensbeteiligungen (Private Equity) sind die Sachwertinvestitionen, die langfristig auf die höchsten laufenden Erträge verweisen können. Und: Gerade jetzt bieten günstige Bewertungen hervorragende Einstiegschancen.

Aber bedenken Sie: Lesen allein genügt nicht.

Steigen Sie jetzt ein und ergreifen Sie die Chancen.



Horst Güdel



Norman Lemke

gen!



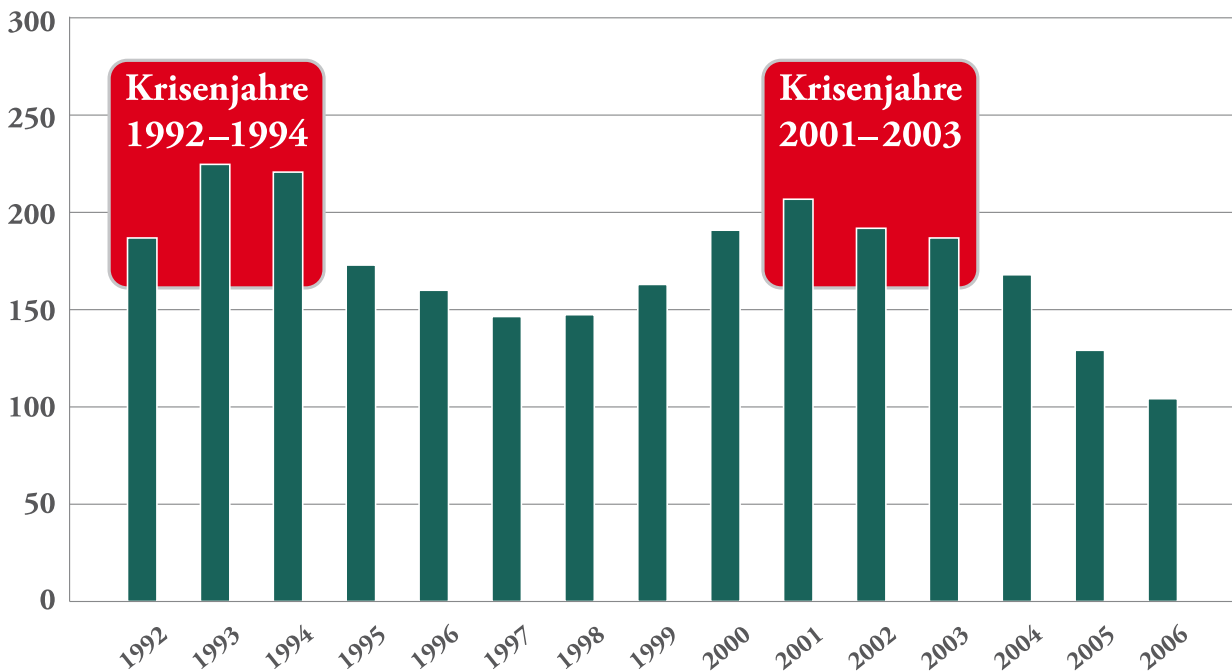
„In der Vergangenheit haben Private Equity Investitionen, die während oder nach einer Krise getätigt wurden, die besten Ergebnisse erzielt. Fonds, die in den Krisenjahren 1992 bis 1994 bzw. 2001 bis 2003 aufgelegt wurden und investiert haben, konnten dementsprechend weit überdurchschnittliche Renditen realisieren. Historisch gesehen spricht also vieles dafür, jetzt einzusteigen, da die Private Equity Fonds der Vintagejahre 2008 bis 2010 wiederum ganz hervorragende Renditen versprechen.“

Andreas van Rienen

Leiter Investmentmonitoring der RWB AG

Vervielfachung des eingesetzten Kapitals bezogen auf das Auflegungsjahr

[Prozent]



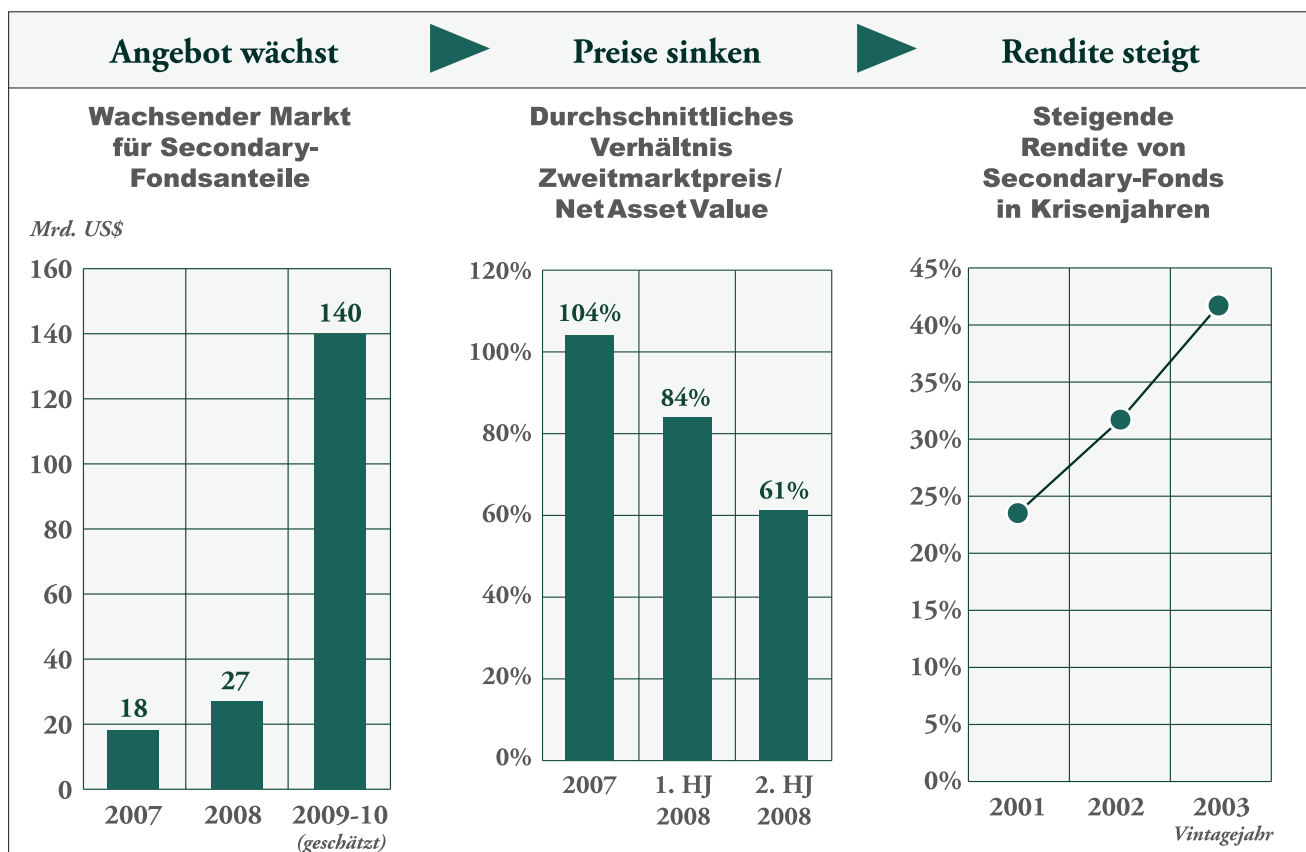
Quelle: Preqin: Private Equity Spotlight, Ausgabe 11, Nov. 2008
Nettoergebnisse von 1.000 Buyout Fonds

„Der RWB Global Market Fonds IV geht in schwierigen Zeiten an den Start. Doch gerade die Krise eröffnet ihm außergewöhnliche Chancen. Sowohl Unternehmen als auch viele Investoren kämpfen mit Liquiditätsengpässen. Diese Kapitalknappheit drückt auf das Preisniveau. Wertvolle Assets wechseln mit Abschlägen von 40 bis 60 % ihren Besitzer – außergewöhnliche Chancen, die der Fonds IV aufgrund seiner breiten Investitionsstrategie nutzen kann. Er investiert in alle Segmente des Private Equity. Im Jahr 2009 legen wir einen besonderen Fokus auf Secondary Fonds, die auf die Übernahme von Zweitmarktanteilen spezialisiert sind.“



Horst Güdel
Vorstand der RWB AG

Außergewöhnliche Chancen im Zweitmarkt



Quelle: NYPPEX (CNN Money, 17.11.08), Paul Capital (FTD, 01.12.08)









Quelle: Cogent Partners, Thomson Reuters (05.01.09)

Quelle: The 2008 Preqin P.E. Perf. Monitor

Bereits 16 Zielfonds und 81 Zielunternehmen der erfolgversprechenden Jahrgänge 2008 und 2009 im Portfolio!

Die Finanzkrise hat eine uralte Erkenntnis ins öffentliche Bewusstsein zurückgeholt: Sicherheit ist keine Frage von Wertgarantien einer Bank oder Versicherung! Der nachhaltige Schutz vor Vermögensverlusten erfordert eine gezielte Streuung der Risiken innerhalb einer Kapitalanlage. Und selbstverständlich einen insgesamt ausgewogenen Vermögensmix.

Beispiele von Portfoliounternehmen des Global Market Fonds IV

<p>Flextrus</p> <p>Hersteller von Verpackungsmaterial (Schweden)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Accent 2008</p>	<p>Evrholder Products, Inc.</p> <p>Händler für Haushaltswaren (USA)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Centerfield II</p>	<p>Sotralu S.A.S.</p> <p>Hersteller und Lieferant von Aluminiumfenstern (Frankreich)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Edmond des Rothschild II</p>	<p>Kirusa Inc.</p> <p>Softwareentwicklung für Mobilfunkanwendungen (USA)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Saints VI</p>
<p>Clinica Perio SA</p> <p>Zahnkliniken (Spanien)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Realza</p>	<p>Evonik Industries AG</p> <p>Mischkonzern: Chemie, Energie, Immobilien (Deutschland)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds CVC V</p>	<p>Maxim Crane Works Holding Inc.</p> <p>Kranhersteller (USA)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Platinum II</p>	<p>Xoft, Inc.</p> <p>Medizintechnik zur Krebstherapie (USA)</p>  <p>im Portfolio des Zielfonds Chicago Growth Partners II</p>

Die jeweils aktuelle Übersicht aller Unternehmen im Portfolio befindet sich unter www.rwb-austria.at.

„Private Equity Fonds, die jetzt gezeichnet werden, werden ihr Kapital in den Jahren 2009 bis 2011 investieren, wenn die Unternehmensbewertungen aufgrund der Krise einen historischen Tiefstand erreicht haben. Die IV. Generation der RWB Global Market Fonds bietet daher wie maßgeschneidert die einmalige Chance, durch antizyklisches Investieren weit überdurchschnittliche Renditen zu erzielen.“



Tom F. Clausen
Mitbegründer und Vorstand der CAPVENT AG

Jetzt.
Jetzt einsteigen
• Jetzt einsteigen
einsteigen

Der neue RWB Global Market Fonds • International IV

Sicherheit & Rendite durch das Dachfondsprinzip

4. RWB Global Market GmbH & Co. Typ A KG

Besteuerung:

„**A**lles am Ende“

Beteiligungsmöglichkeit:

- Einmaleinlage ab € 2.500
- Rateneinlage monatlich ab mind. € 50 wahlweise bei 36, 72, 108 oder 144 Monaten

4. RWB Global Market GmbH & Co. Typ B KG

Besteuerung:

„**B**ereits während der Laufzeit“

Beteiligungsmöglichkeit:

- Einmaleinlage ab € 10.000
- Rateneinlage nur in Verbindung mit Einmaleinlage möglich und max. das 4fache der Zeichnungssumme der Einmaleinlage ab mind. € 50 wahlweise bei 36, 72, 108 oder 144 Monaten

Mittelzuführung
zum Investmentpool

Mittelzuführung
zum Investmentpool



4. RWB Global Market GmbH

Vintagefonds 2008

Vintagefonds 2009

Vintagefonds 2010

Vintagefonds ...



„Durch unser weiterentwickeltes Investitions- und Liquiditätskonzept konnten wir nicht nur sicherstellen, dass der neue Fonds bereits vom Start weg von der Wertentwicklung der besonders chancenreichen Jahrgänge 2008 und 2009 profitieren kann. Durch die breite und zielgerichtete Streuung sind die Verlustrisiken von Beginn an auf ein Minimum beschränkt.“



Norman Lemke
Vorstand der RWB AG

Jetzt.
Jetzt einsteigen
• Jetzt einsteigen
einsteigen

Das aktuelle Beteiligungsangebot am RWB Global Market Fonds • International IV

	4. RWB Global Market GmbH & Co. Typ A KG Typ A	4. RWB Global Market GmbH & Co. Typ B KG Typ B
Sitz der Gesellschaft	Oberhaching bei München	
Art der Beteiligung durch den Anleger	mitunternehmerische Beteiligung (über eine Treuhandgesellschaft mittelbar als Kommanditist)	
Investitionsweise	Private Equity Dachfonds	
Investitionsgegenstände	über eine Beteiligung am Stammkapital der 4. RWB Global Market GmbH mittelbar in internationale Private Equity Zielfonds	über eine atypisch stille Beteiligung an der 4. RWB Global Market GmbH mittelbar in internationale Private Equity Zielfonds
Laufzeit	Auflösung mit Ablauf des 31.12.2023 (=Liquidationsbeginn) Verlängerungsoption um max. 3 Jahre	
Einmaleinlage		
Mindestzeichnungssumme	€ 2.500	€ 10.000
Agio	5%, mit Einmaleinlage fällig	
Rateneinlage		nur in Verbindung mit Einmaleinlage
Zeichnungssumme	mindestens € 7.200 (mtl. Rate mindestens € 50)	mindestens € 7.200 (mtl. Rate mindestens € 50) und maximal das 4fache der Zeichnungssumme der Einmaleinlage
Einzahldauer	wahlweise in 36, 72, 108 oder 144 Monaten	
Agio	6%, über gesamte Einzahltdauer ratierlich fällig	
Einzahlungszeitpunkt	durch Angabe im Zeichnungsschein frei wählbar, jeweils maximal drei Monate nach Zeichnung	
gewinnunabhängige Entnahmen	nein	monatliche Auszahlung einer gewinnunabhängigen Entnahme in Höhe von bis zu 7% p.a. der Einmaleinlage
Entnahmen/Ausschüttungen	Nach der Auflösung werden sämtliche Rückflüsse vorbehaltlich weiterer Verpflichtungen der Gesellschaft an die Anleger laufend ausgezahlt. Zuvor sind gewinnabhängige Entnahmen nach unternehmerischem Ermessen möglich.	
Keine Nachschusspflicht	Eine Nachschusspflicht – also eine Zahlungsverpflichtung gegenüber der Gesellschaft über die Zeichnungssumme nebst Agio bis zum Ende der Laufzeit – besteht nicht.	
Steuerliche Behandlung beim Anleger	Der Anleger erzielt in Deutschland beschränkt steuerpflichtige Betriebsstätteneinkünfte, die in Deutschland der Besteuerung unterliegen (Besteuerung nach Teileinkünfteverfahren). In Österreich sind diese Einkünfte (teilweise unter Progressionsvorbehalt) freigestellt.	
Zeitpunkt der Steuerzahlung	im Wesentlichen nach Liquidationsbeginn („Alles am Ende“)	laufende jährliche Besteuerung („Bereits während der Laufzeit“)

Hinweis zu möglichen Änderungen der Steuergesetzgebung

Das vorliegende Beteiligungsangebot wurde auf Grundlage der derzeitigen steuerlichen Rechtslage konzipiert. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich diese Rechtslage oder die Verwaltungspraxis zum Nachteil der Anleger ändert. Darüber hinaus ist auch die individuelle Steuersituation des Anlegers zu berücksichtigen.

Wichtige Hinweise

Prospekthinweis

Diese Unterlage ist eine unverbindliche Marketingbroschüre. Sie dient Werbezwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der Veranlagung dar. Diese Kurzinformationen können eine eingehende Beratung sowie wichtige Informationen zum Wesen und den Risiken der Veranlagung aus dem Veranlagungsprospekt nicht ersetzen. Interessenten wird ausdrücklich die Lektüre des Veranlagungsprospekts empfohlen, der alleinige Vertragsgrundlage der Beteiligung ist. Der gemäß Kapitalmarktgesetz (KMG) erstellte, geprüfte, veröffentlichte und bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG hinterlegte Prospekt kann bei der Einreichstelle RWB PrivateCapital GmbH, Grabenweg 64, 6020 Innsbruck kostenlos angefordert werden.

Mitunternehmerische Beteiligung

Bei dem Beteiligungsangebot handelt es sich um eine mitunternehmerische Beteiligung (kein Fonds bzw. Dachfonds i.S.d. Investmentfondsgesetzes). Das Risiko eines teilweisen oder vollständigen Kapitalverlusts kann nicht ausgeschlossen werden. Das Wesen der Veranlagung und die mit der Beteiligung verbundenen Chancen und Risiken sind ausführlich in dem entsprechend dem österreichischen Kapitalmarktgesetz (KMG) erstellten Prospekt beschrieben. Interessenten wird ausdrücklich die Lektüre des KMG-Prospekts empfohlen, der alleinige Vertragsgrundlage der Beteiligung ist.

Beteiligungsdauer

Bei dem vorliegenden Beteiligungsangebot handelt es sich um eine langfristige Beteiligung. Die Dauer der Gesellschaft endet frühestens am 31.12.2023 (dreimalige Verlängerungsoption von jeweils bis zu einem Jahr durch die Geschäftsleitung). Ebenso ist eine Übertragung bzw. Veräußerung nicht ohne Weiteres realisierbar, da es keinen liquiden Zweitmarkt für diese Beteiligungen gibt und Verfügungen auch gesellschaftsvertraglich eingeschränkt sind. Der Anleger sollte die Beteiligung nur eingehen, wenn er zu einer langfristigen Bindung seines Kapitals bereit und in der Lage ist.

Unsicherheit von Prognosewerten

Vergangenheitswerte bieten keine Gewähr für zukünftige Entwicklungen, so dass Anleger auch damit rechnen müssen, dass es zu – auch deutlichen negativen – Abweichungen zu den prognostizierten Werten kommt.

IRR (Internal Rate of Return)

Der IRR (oder Interne Zinsfuß) ist eine Kennziffer zur Ermittlung der Rentabilität. Hierbei werden unter Berücksichtigung der Zeitpunkte alle positiven und negativen Zahlungsströme gegenüber gestellt. Der IRR spiegelt eine rechnerische Verzinsung des gebundenen Kapitals über einen spezifischen Investitionszeitraum wider und ist somit nicht vergleichbar mit den Renditeangaben von bspw. festverzinslichen Wertpapieren.

t
eigen!
nsteigen!
gen! Jetzt
einsteigen!



Spezialist für Private Equity

Kontakt in Österreich:

RWB PrivateCapital (Austria) GmbH

Grabenweg 64

6020 Innsbruck

Tel.: +43 (0)512 / 36 46 36-0

Fax: +43 (0)512 / 36 46 36-46

info@rwb-austria.at

www.rwb-austria.at